



Wie bringe ich meine Botschaft kurz und spannend auf den Punkt?

Wo Kirche in den Medien unterwegs ist, muss sie sich auf deren Gesetzmäßigkeiten einlassen, wenn sie Gehör finden will. Die Botschaften müssen gut formuliert und spannend erzählt sein und schnell auf den Punkt kommen. Wichtig ist dabei nicht nur was gesagt wird, sondern auch wie es gesagt wird. Dabei eine einfache und unakademische Sprache zu verwenden muss nicht bedeuten, dass die Botschaft banal ist.

Der „Tag des Wortes“ will deshalb Hilfestellung geben für alle, die in der medialen Verkündigung tätig sind. Der Schwerpunkt des „Tag des Wortes“ wird dabei auf dem Bereich Audio im Radio, Podcasts oder soziale Medien liegen. Doch Ansprüche wie Kürze, Klarheit und Verständlichkeit gelten am Ende auch für andere Verkündigungsformen vom geistlichen Wort, einer spirituellen Kolumne bis hin zur Sonntagspredigt. Der Kirchenradio-Redakteur Daniel Heinze aus Leipzig gibt Anregungen zum Verfassen der Texte, der Sprechcoach Wolfram Völtzke aus Frankfurt gibt eine Einführung ins richtige Sprechen.

Zielgruppe:	Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen der Diözese Würzburg
Termin:	Montag, 29.09.2025, 09:00-16:30 Uhr
Ort:	Medienhaus Würzburg - Dompfarrsaal, Kardinal-Döpfner-Platz 5
Referenten:	Daniel Heinze, Leipzig, kath. Kirchenredakteur (kfw) Wolfram Völtzke, Frankfurt, Sprechcoach u.a. beim Funkhaus Würzburg
Begleitung:	Burkard Vogt
Teilnehmer:	mind. 10 / max. 20
Kosten:	50,00 €
Anmeldung:	Bis 16.09.2025 beim Fortbildungsinstitut